

# Uwe Kockisch verstorben

Der Schauspieler [Uwe Kockisch](#) ist tot. Er erlag am Montag abend in einem Krankenhaus in Madrid einer Lungenkrebserkrankung, wie *jW* aus dem Familienkreis des Verstorbenen mitgeteilt wurde. Uwe Kockisch wurde am 31. Januar 1944 in Cottbus geboren. Nach seinem Schulabschluss arbeitete er zunächst als Tagebaumaschinist. 1961 kam er im Alter von 17 Jahren wegen versuchter Republikflucht für fast ein Jahr in Haft. Nach seiner Haftentlassung arbeitete Kockisch am Stadttheater Cottbus als Nachtpförtner und Statist. Dank der Unterstützung ihres damaligen Direktors Rudolf Penka erhielt er einen Studienplatz an der Hochschule für Schauspielkunst »Ernst Busch«. Ab 1971 gehörte er zum Ensemble des Maxim-Gorki-Theaters in Berlin. Er wirkte auch an über 100 Film- und Fernsehproduktionen mit. Dem breiten Publikum wurde er in der Titelrolle der Krimiserie »Zappek« und als Commissario Guido Brunetti in der *ARD*-Krimireihe »Donna Leon« sowie als MfS-Offizier Hans Kupfer in der *ARD*-Fernsehserie »Weissensee« bekannt. Im Februar 2023 war Kockisch einer der Erstunterzeichner der von Alice Schwarzer und Sahra Wagenknecht initiierten Petition [»Manifest für den Frieden«](#). (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/514668.fernsehen-uwe-kockisch-verstorben.html>*